



Veröffentlichung ohne Einwilligung versus Datenschutz

Das Kunsturhebergesetz besagt:

1. **Personen der Zeitgeschichte** – sprich des politischen, sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Lebens - wie z.B. Sportlerinnen oder Sportler dürfen ohne Einwilligung fotografiert werden.
2. Wenn **Personen als „Beiwerk“** auf dem Foto zu sehen sind – sprich nicht der Grund sind, warum das Foto gemacht wurde – und sich die Bildaussage nicht im Geringsten ändern würde, wenn diese Personen nicht da wären, dann müssen sie nicht um Erlaubnis gefragt werden.
3. Außerdem dürfen Personen auf **öffentlichen Veranstaltungen** ebenfalls ohne Einverständniserklärung abgebildet werden.

Aber nun ist die **Datenschutzgrundverordnung** in Kraft getreten, welche die Erhebung, Speicherung, Verarbeitung oder Übermittlung personenbezogener Daten verbietet. Zu personenbezogenen Daten gehören u.a. alle Daten, die eine Zuordnung, Identifizierung von Einzelpersonen ermöglicht – sprich: auch Fotos.

Aber: Das Erheben, Speichern, Ändern oder Übermitteln personenbezogener Daten oder ihre Nutzung ist zulässig, wenn dies für die Erfüllung des **Vereinszwecks** erforderlich ist. Das Ausrichten, Dokumentieren und Berichten dient dem Vereinszweck.

Wenn Bilder veröffentlicht werden sollen, bei denen Personen im **Fokus** stehen, ist es im Zweifel ratsam, eine Einverständniserklärung einzuholen. Eine Einverständniserklärung muss nicht unbedingt **schriftlich** erfolgen, sondern kann auch **mündlich** oder **konkludent** erfolgen. Eine konkludente Einverständniserklärung ist erfolgt, wenn das Handeln einer Person darauf schließen lässt, dass sie mit dem Anfertigen und Veröffentlichen der Bilder einverstanden ist. Wenn eine Sportlerin oder ein Sportler, bei einer Siegerehrung oder bei einem Mannschaftsfoto in die Kamera lächelt, dann wurde das Einverständnis konkludent erteilt.

Einverständniserklärung bei Minderjährigen

Für das Anfertigen und Veröffentlichen von Bildern, auf denen Kinder zu sehen sind, ist die Einverständniserklärung der Sorgeberechtigten einzuholen. Dabei könnte argumentiert werden, dass alleine durch die Erlaubnis der gesetzlichen Vertreter, dass der oder die Minderjährige an einer Sportveranstaltung eines Vereins teilnehmen darf, auch deren konkludente Zustimmung zur Veröffentlichung gegeben worden ist. Dies ist in der Literatur aber umstritten, so dass vor der Veröffentlichung einer Abbildung die Zustimmung der jeweiligen Erziehungsberechtigten eingeholt werden sollte. Im Idealfall sollte dies schriftlich erfolgen, mindestens aber über die Ausschreibung, die deutlich macht, dass die Anmeldung und Teilnahme grundsätzlich auch die Zustimmung zur Veröffentlichung bedeutet. Darüber hinaus ist auch die Einverständniserklärung des Kindes einzuholen, wenn es die nötige Einsichtsfähigkeit hat, dass es die Bedeutung und Tragweite der Veröffentlichung der Bilder versteht – davon ist ab 14 Jahre auszugehen, wobei auch hier eine konkludente Zustimmung angenommen werden kann.

Recht am eigenen Foto

Jede Person hat das Recht am eigenen Bild und darf **selbst bestimmen**, ob sie fotografiert werden möchte und ob die Bilder veröffentlicht werden dürfen. Ausnahmen davon bilden die drei oben genannten Situationen (siehe Veröffentlichung ohne Einwilligung). Dennoch soll der Verein der Bitte einer Person, die nicht fotografiert werden möchte und / oder nicht möchte, dass die Bilder veröffentlicht werden, schnellstmöglich nachkommen.

Intim- und Privatsphäre schützen

Darüber hinaus ist die Intim- und Privatsphäre der abgebildeten Personen zu schützen. Um vor allem Kinder vor sexuellem Missbrauch der Bilder zu schützen.

Ist dieses auf ein Foto offensichtlich zu sehen wird drauf verzichtet.

Fremde Bilder, Bilddatenbank, weitere Informationen

Bei der Verwendung von fremden Bildern ist die Zustimmung des Urhebers erforderlich

Hierbei handelt es sich um eine allgemeine Handlungsempfehlung, die nach bestem Wissen erstellt wurde. Der Verein der Keglervereinigung Gütersloh – Rheda von 65/67 e.V. übernimmt keinerlei Gewähr für die Richtigkeit, die Vollständigkeit, die Aktualität oder die Qualität dieser Informationen und schließen jegliche Haftung für jedwede Schäden aus, die durch die Nutzung der zur Verfügung gestellten Informationen verursacht werden. Wir behalten uns ausdrücklich die jederzeitige Änderung der zur Verfügung gestellten Informationen ohne gesonderte Ankündigung vor.

Einverständniserklärung für die Anfertigung und Veröffentlichung von Bild-, Ton- und Filmaufnahmen

Ich/ Wir _____
(Vorname und Nachname in Druckbuchstaben) bin/ sind damit einverstanden,

dass am _____ (Datum) in _____ (Ort)

von mir Bild-, Ton- und Filmaufnahmen angefertigt werden und diese
(Zutreffendes bitte ankreuzen)

- auf der Webseite,
 - in den sozialen Medien (z.B. Facebook, Instagram, WhatsApp etc.)
- und / oder
- in Printmedien

Der Keglervereinigung Gütersloh – Rheda von 65/67 e.V veröffentlicht werden dürfen. Diese Einverständniserklärung kann ich jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Ort, Datum

Unterschrift
(Bei minderjährigen die Unterschriften
der Sorgeberechtigten)